Von: **Bilbo Calvez** bilbo@calvez.info
Betreff: Fwd: Die Bärensuppe auf Tour ! UPDATE 3
Datum: 27. Oktober 2017 05:50
An: Bilbo Calvez bilbo@calvez.info

Guten Tag liebe Bekannte & Freunde der Kunst!

Die Bärensuppe auf Tour 2017 endete am 3. Oktober in Potsdam. In der gleichen Nacht wurde der Bus aufgebrochen und Technik geklaut. Da ich außerdem echt krank war und einige Unannehmlichkeiten, die während meiner Abwesenheit in Berlin stattfanden klären müsste, war es keine sehr schöne Landung nach 6 Wochen tägliche Aktion...
Jetzt klären sich nach und nach die Dinge die man klären kann und die, die man nicht ändern kann werden etikettiert und abgelegt.

Und endlich kommt eine neue Newsletter :)

≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

So, in Kaiserslauten habe ich Ken getroffen und spontan wurde ein Ankündigungsfilm für die letzten Stationen der Tour gedreht:
https://youtu.be/vw0n_UkcgCs
Vielen Dank lieber Ken.

Die Bilder der Bärensuppe in Ramstein / Kaiserslauten habt ihr schon in der vorherigen Newsletter gesehen.

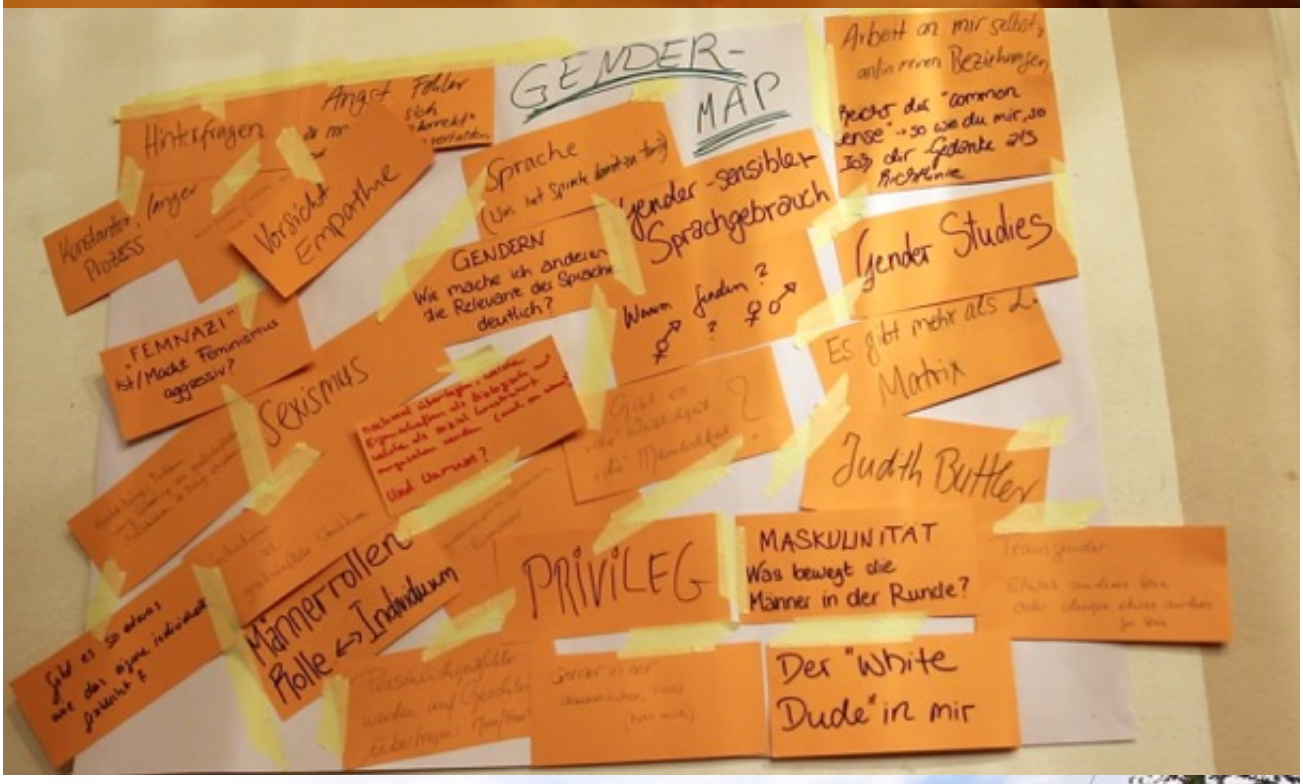
≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

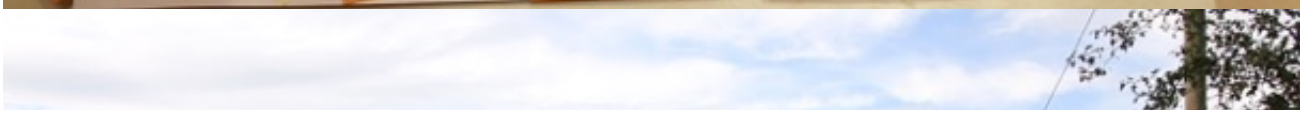
Direkt nach Ramstein sind wir, Gabriel Lechemin, seine Freundin Camille Chemin und ich, nach Bernskastel-Kues gefahren. Milena Scipio, die ich bei der Bildungsart 17 getroffen habe, hat uns eingeladen. Dort hatte ich zum ersten mal meinen Workshop „den Utopisten Nerv trainieren“ gegeben.
http://www.campusa.de/bA17/

In der wunderschönen Herbsakademie soll die Bärensuppe die Herbstdialog Woche abschließen.
https://herbst-dialoge.org

Es ist wunderbar! Kommunikationsexperten am Werk. Sofort nach meiner Anleitung werden in der Gruppe über die Bedürfnisse einzelner geredet. Später entsteht eine besonders schöne Atmosphäre. Manche spielen Guitare oder Flöte, anderen plaudern und mitten im Geschehen werde neben der Bärensuppe noch viele leckere vegane Gerichte gezaubert.

SCHÖN, DASS IHR
DA SEID


GENDER-MAP
Hinterfragen
Angst
Fehler
Vorsicht Empathie
Sprache
GENDERN
Wie mache ich anderen die Relevanz der Sprache deutlich?
gender-sensibler Sprachgebrauch
Wann gendern?
Gender Studies
Es gibt mehr als 2.
Matrix
Judith Butler
„FEMNAZI"
ist/Macht Feminismus aggressiv?
Sexismus
Männerrollen
Rolle ↔ Individuum
PRIVILEG
MASKULINITÄT
Was bewegt die Männer in der Runde?
Der "White Dude" in mir



≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Anschließend haben wir die Gelegenheit im Tempelhof Eathship ein wenig Zeit zu verbringen.
http://www.earthship-tempelhof.de

Und da geschieht etwas Verrücktes!
Wir waren in Linz ausgeladen worden wegen Jo Kreissl, wisst ihr noch? https://youtu.be/s23qNmP9MR0
Abends, sitze ich im Earthship und mir gegenüber sitz eine freundliche Frau. Wir beginnen zu reden und es stellt sich heraus, dass sie die Schwester von der Linzer Galeristin ist, die uns ausgeladen hatte!
Wir reden bis spät in der Nacht… :)

Im Earthship drehen wir einen Interview mit Sebastian Rost, der als begeisterte Lehrer in der freien Schule der Earthship arbeitet.

≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Weil die Veranstalter in Stuttgart gehört haben, dass die Bärensuppe in Linz ausgeladen worden ist, entscheiden sie sich, auch uns in Stuttgart auszuladen!
Jedoch fahren Erik & ich dort hin und verbringen mit einem der Organisatoren einen – im Grunde sehr schönen! – Abend. Das gedrehte Material dürfen wir nicht benutzen.

Während des Gesprächs habe ich von der anderen Seite erfahren warum diese Ausladungen stattfinden. Es geht um Angst, Angst die falschen Leute zu unterstützen, Angst selber diffamiert zu werden. Und Kommunikation. Absurd ist es jedoch, da wir in der Tiefe die gleiche Werte vertreten. Im Bus, auf dem Weg zur Human Connection, machen wir uns – mit laufende Kamera – Gedanken darüber, wie diese Spaltungen entstehen und wie man gegenseitiges Verständnis zwischen den künstlichen Fronten einbringen kann.

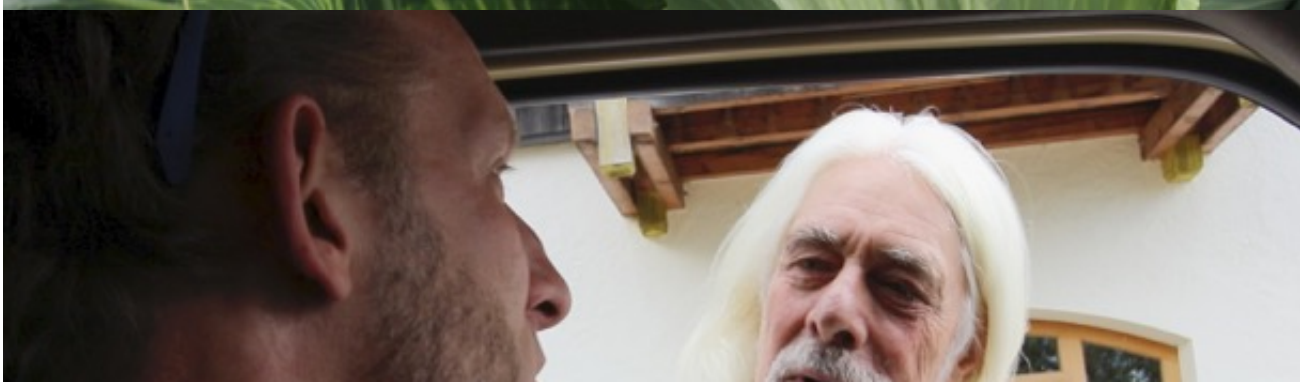
≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Entspannte leckere Suppe bei Dennis Hack. Falls jemand Human Connection noch nicht kennen sollte: Unbedingt reinschauen!
https://humanconnection.org/features/

≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Ab nach Chiemsee, genau gesagt ab nach Chieming. Wir treffen uns mit Erwin Kiefer und Karin Frank. Beide sind Experten in Permakultur! Sie zeigen uns deren Gärten und erzählen uns wie deren Kollektiven funktionieren.
https://www.permakultur-leben.de
http://humane-landwirtschaft.org

Eine Besonderheit noch ist die Begegnung mit Charles Kunow, den Betreiber der Pension Jonathan, wo wir auch übernachten dürfen. Es ist super schön dort und ich glaube, den Charles werden wir bald wiedersehen!
https://jonathan-seminarhotel.de/home.html
https://www.zeit-fuer-freiheit.de/ueber-uns/das-team/charles-kunow.html



≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Gibt es eine Tour ohne Panne?
Nach ein paar Tagen Pause bei meine Lieblingsnonne Didi Anandashubhashisa machen, auf dem Weg nach Otting-Weilheim gehen die Bremsen kaputt. Bei dem Autohof, wo wir auf dem Abschleppdienst warten, sprechen wir mit dem Chef. Nun ist er nicht nur der Chef von dem Laden sondern auch Chefkoch. Sogar einen Preis hat er gewonnen, erzählt er uns stolz. Und obwohl auf dem Menü alles mit Fleisch ist, kocht er speziell für uns zwei große Gemüseteller. Lecker!

Ach, wir haben einen neuen Zuwachs im Team. Die talentierte junge Diane ist jetzt bei uns! Ich freue mich sehr darauf und der Bärensuppen-Button hat sie sofort adoptiert!

ASSISTANCE
Reichhardt
Osserweg 1
86179 Augsburg
Tel.: 08 21 - 8 15 15 66

≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Gerettet werden wir von Daniel Frenz, der uns aus der Werksatt abholt und bei sich in der Pension Knaubenhof beherbergt. Sehr liebevoll und originell eingerichtet!
http://www.knaubenhof.de

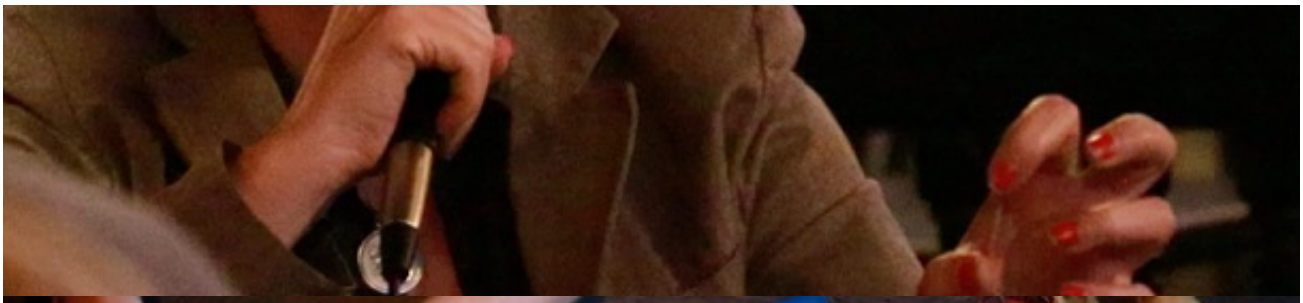
Dort treffen wir uns mit Klaus Karstädt, einen ehemaligen Schüler von Marschall Rosenberg und befragen ihn vor laufender Kamera zu Giraffen und Wölfe ;)
http://www.k-training.de

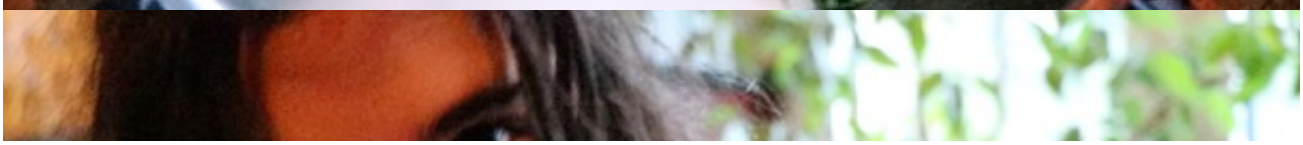
≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Jetzt begeben wir uns langsam auf den Rückkehr nach Berlin.

Marburg. So eine schöne Ankunft! Wir werden auf der Straße von lieben Gesichtern begrüßt und ganz schnell sind da Hände, die uns helfen, alles was wir für das Event brauchen aus dem Bus herauszutragen. Es wird ein ganz besonderer Abend! Das Wohnzimmer von Hannes für Frieden ist voll. Die Leute sind aufgeklärt, motiviert, hilfreich, aufmerksam, und und und! Ich erzähle viel an dem Abend, ich habe ja ein Mikrophon und wie gesagt ein besonderes Publikum.
Die Suppe kocht zweimal und wir haben, natürlich, mehr als zuviel!

Anja & Hannes, ihr leistet eine wunderbare Arbeit und ich werde wiederkommen!
https://hannesmensch.wordpress.com/2016/03/31/ein-wohnzimmer-fuer-alle/





≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Wir holen Erik ab, der eine Woche bei der Deutschen Tournewagen Masters gearbeitet hat und wir fahren nach einem Kloster in Lich.
https://www.kloster-arnsburg.de

Der Ort ist atemberaubend!
Nun, es kommt niemand…
Doch, ein Mann ist kurz da. Da er aber hat einen Treffen hat, kann er für die Bärensuppe nicht bleiben. Für den Workshop von Chris Borowy, den sie eigentlich nur für das Team gibt, hat er noch gerade genug Zeit.

Ich bin kurz davor einzupacken, wenn plötzlich ein lächelndes Gesicht zu mir kommt und mit in der Hand ein Kg Möhren mit Grün! Da wird es für mich sofort klar, die Bärensuppe findet statt! Ausnahmsweise und zum ersten mal während der ganzen Tour holen wir ein paar Zutaten aus dem Supermarkt und kochen zusammen. Karola Reuter singt Opera für uns, in Begleitung von ihrem Pianist, Michael Harry Poths.
http://www.karolareuter.de

Alte Ansichten und Stiche

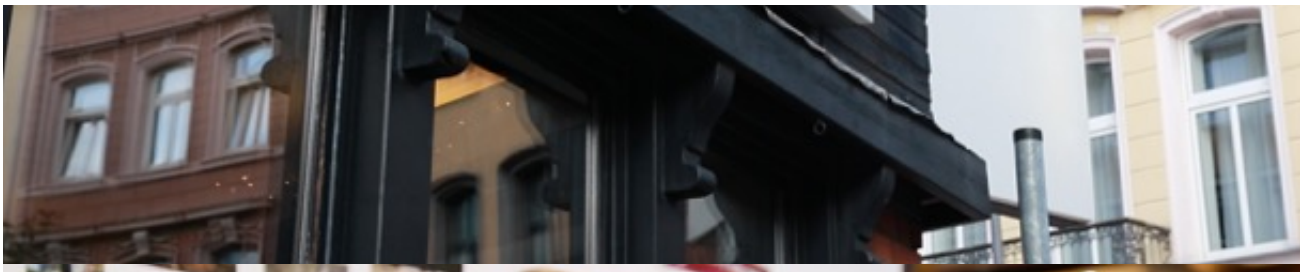
Christus im Br

≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

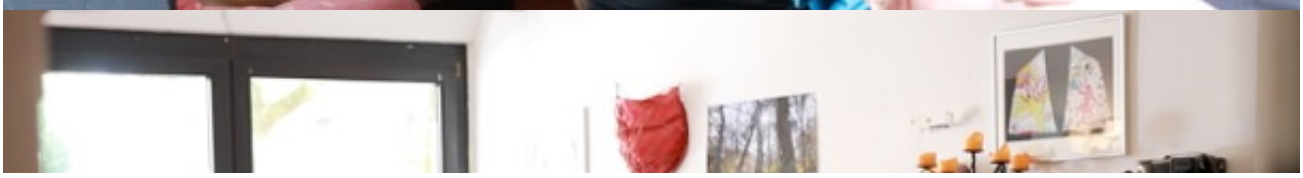
Ab nach Aachen!
Jessie Blume erwartet uns in ihrer veganen Kulturrestaurant, der Pfannenzauber. Ein Ort wo Foodsharing & Kultur Platz haben und wo Menschen mit Behinderung als Mitarbeiter willkommen sind.
https://pfannenzauber-aachen.de

Der Film aus der Bärensuppen Ausstellung in Berlin „Therapie-Master-0“ wird gezeigt. Zufällig im Publikum sitzt Simon Knobloch von MediNetz Aachen. Wir verabreden uns mit ihm zum Frühstück am Tag danach, natürlich mit Kameras.
https://medinetzaachen.wordpress.com

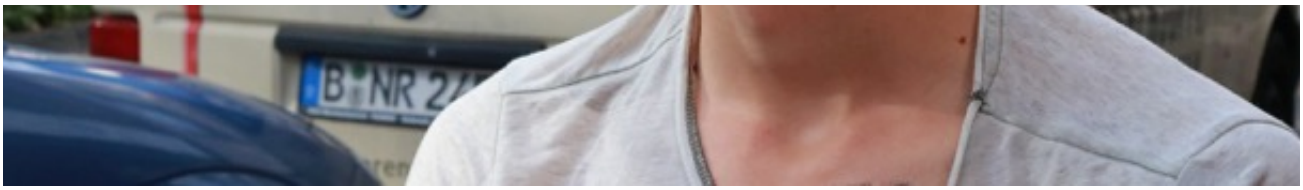
Allerdings, wenn ihr euch fragt, wie ich die Zeit finden soll das alles zu schneiden: Das frage ich mich auch!



Stop
TTIP



DIE BÄRENSUPPE



≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

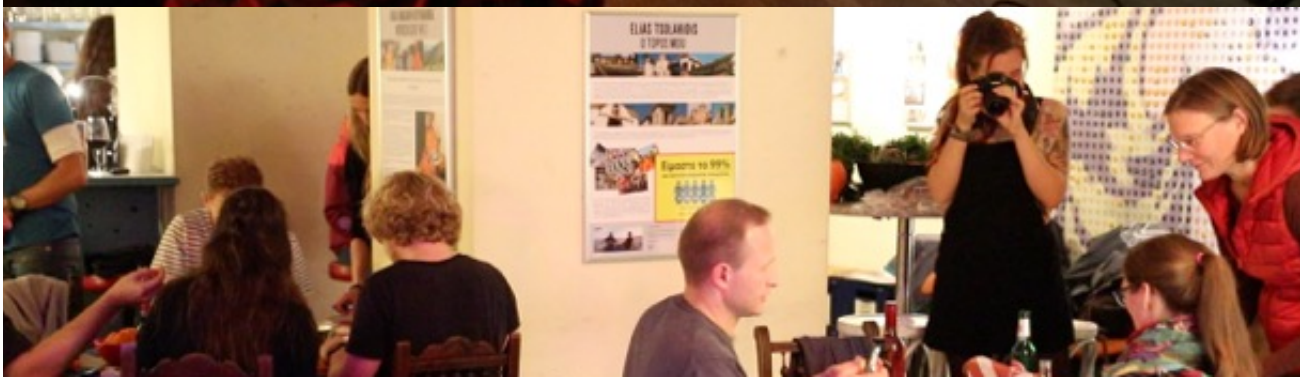
Diane muss uns leider verlassen und zurück nach Heidelberg zu ihrer Arbeit bei Carpe Vitam. Allerdings ein sehr spannendes Projekt, einfach reinschauen.
http://www.carpe-vitam.de

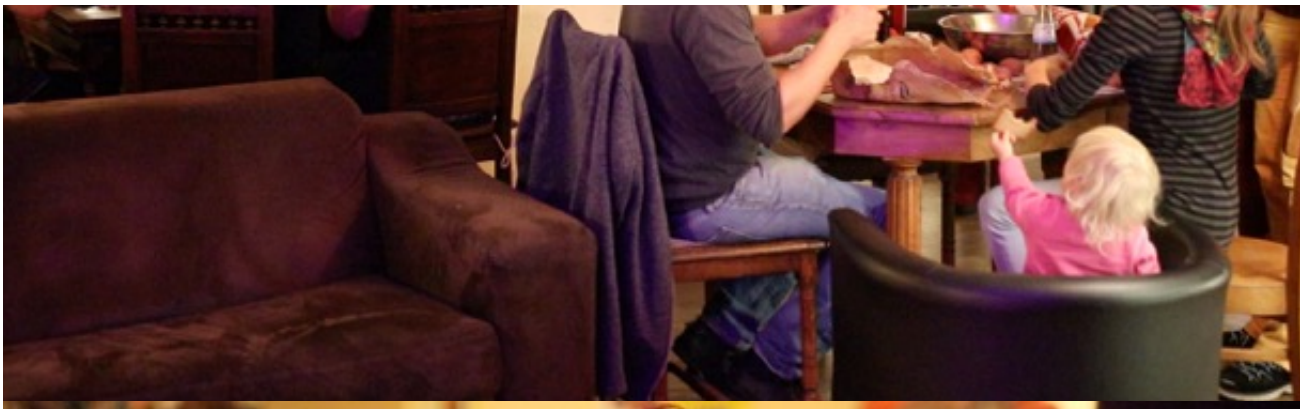
Erik & ich fahren also nur noch zur zweit nach Köln. Aufgefangen in Köln werden wir von Rowanna Geiser und Georg Bermuda, der Sänger der Kappelle Bermooda.
http://www.bermooda.org

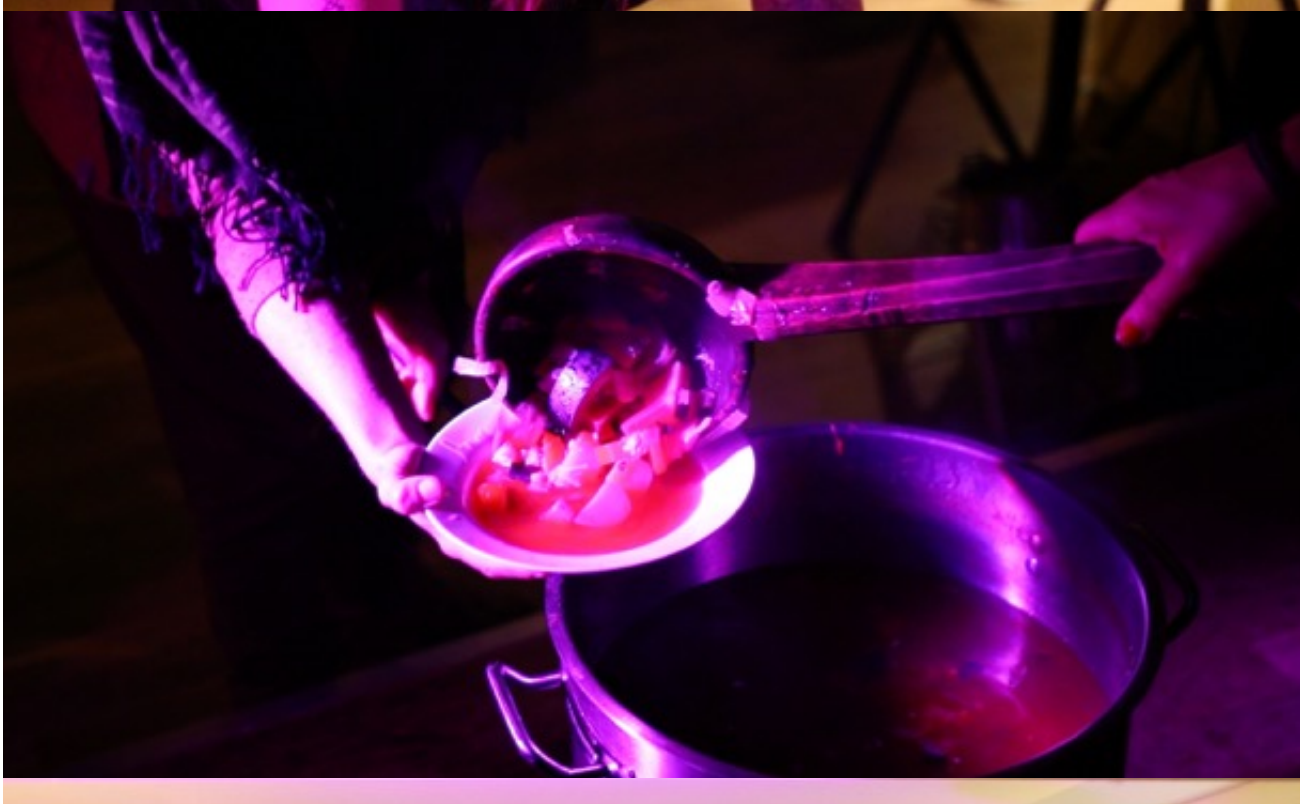
Rowanna und Georg wohnen am Rand von Köln in einer super angenehme WG wo eine sehr liebevolle Pflanzenzauberin Jessika uns beim Spaziergang und Äpfel und Gräser pflücken alles mögliche über Wildpflanzen erzählt, unter anderen welche man essen kann. Das Essen in der WG ist mega lecker und natürlich gesund!

In der Kulturcafé Lichtung erwarten uns verdammt viele bekannte Gesichter. Es fühlt sich an wie ein Familientreffen.

Die zwei Nächte danach verbringen wir weiter bei der Friedensfamilie mit Silke & Christian Volgmann, Doro und Ronny.





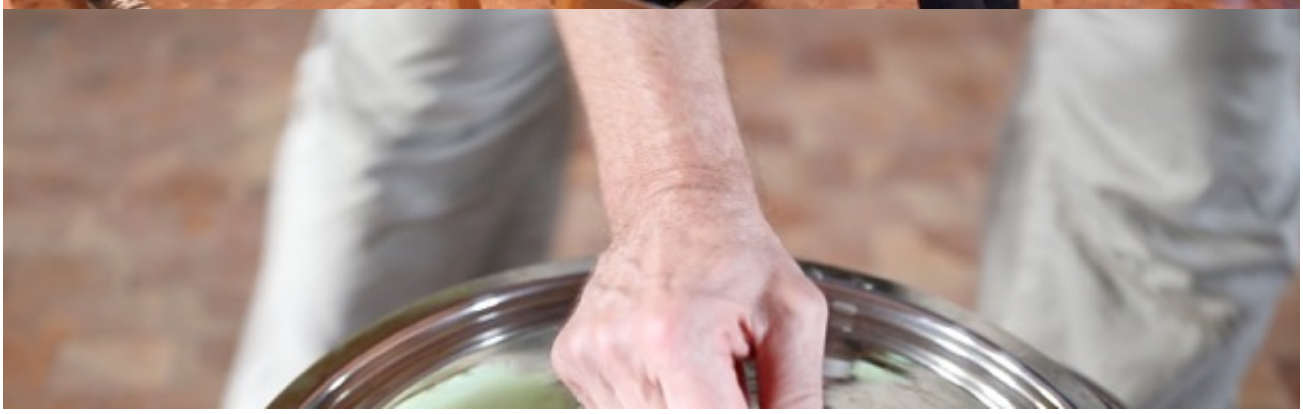


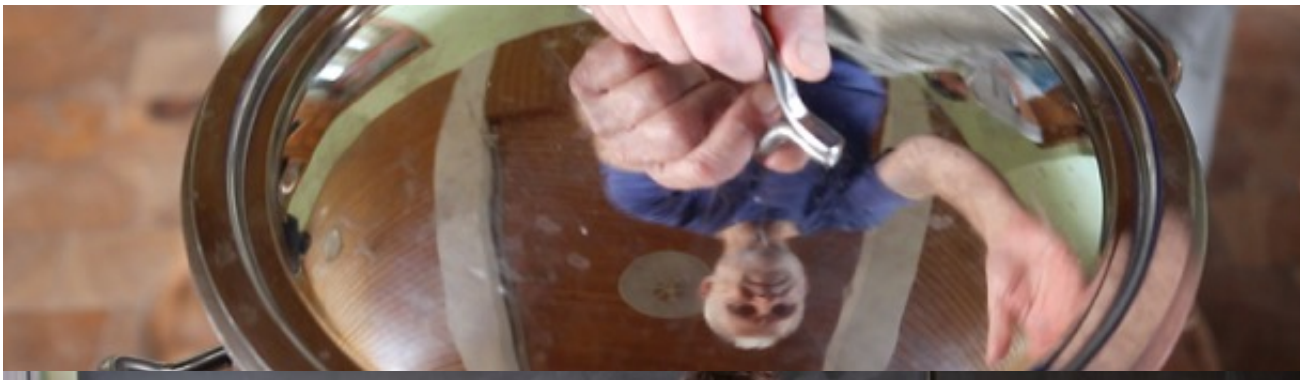
≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Unser Gast in der Institut für Waldorf Pädagogik in Witten ist krank. Es entsteht ein Hin und Her ob die Bärensuppe trotzdem statt finden kann oder nicht…
Klappt doch. Nun werden weniger Gäste kommen als erwartet.

Ich bin jedes Mal berührt, wenn ich eine Waldorfschule betrete. Egal wo man hinschaut ist es schön; Viel Holz, viele Kurven und überall interessanten Winkeln. In meiner Schule hatten wir Neonlicht, tiefe Decken, Beton und Asbest. Ich beginne meine Rede, in dem ich die Schüler erinnere, wie dankbar sie sein können in so einer Ambiante lernen zu dürfen.
https://www.wittenannen.net

Neben der Bärensuppe vorbereitet uns eine freundliche Dame einen Kohlsalat. Willkommene Abwechslung zur Suppe. Ich bekomme langsam Heimweh. Und Halsschmerzen!





≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Potsdam, letzte Station.
Die Halsschmerzen haben zugenommen, ich kann kaum noch reden und bin wirklich K.O. Alle bemühen sich um mir zu helfen, mit Kräutertees. Menschen sind so verdammt liebevoll!

Der Tisch ist voller Gemüse. Der Café Madia hat seine gerade noch gemütliche Kapazitätsgrenze erreicht. Es ist also voll.
https://mapove.wordpress.com

Ein paar bekannten Gesichter sind da. U.a. Mathias Tretschog von „Stoppt den Krieg in Yemen", Kolja der auch als Teammitarbeiter am Anfang der Tour dabei war und Helmut, der natürlich vielen Pilze und Kräuter aus seinem Garten mitgebracht hat.

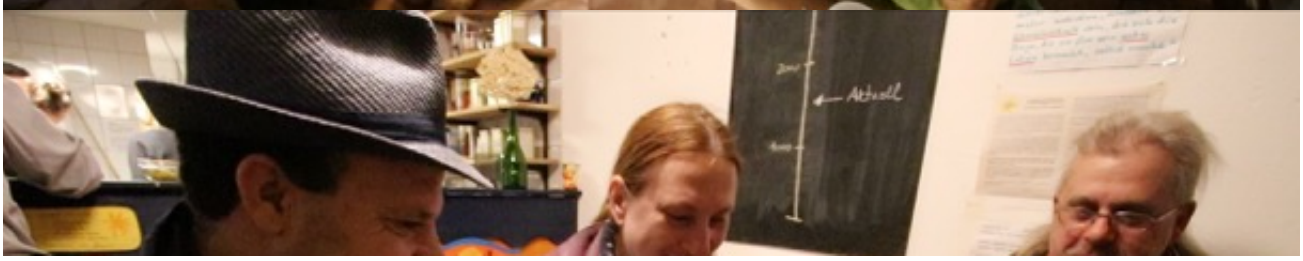
Eingeladen hat uns Joachim Shivy. Nun merke ich als ich der Café Madia betrete, dass ich schon mal da war. Wegen Jennifer Meyer die auch Mitgründerin des Projektes ist!

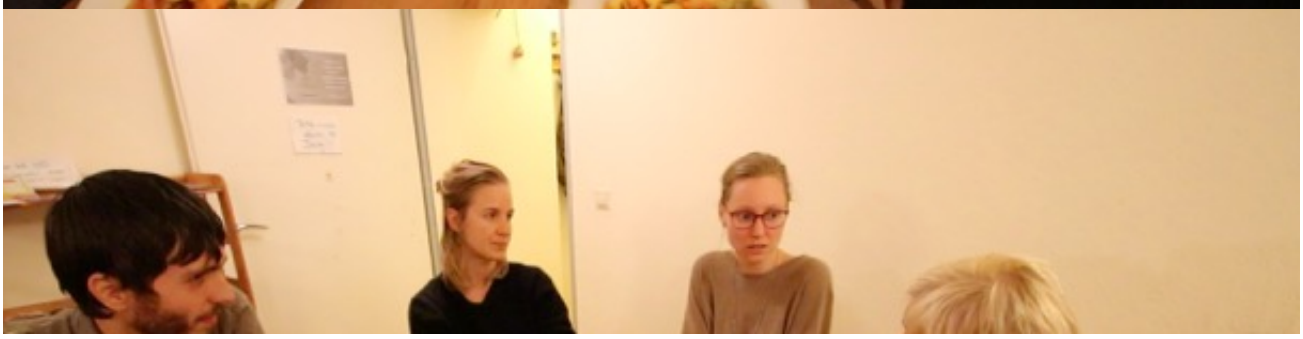
Der Konzept der Medea ist sehr besonders. Es ist ein Café und einen „Einkaufsladen". Nun bezahlt man nicht für seinen Kaffee oder für seine Gemüse. Man spendet. Nicht in der Idee vom Tausch sondern einfach damit der Laden weiter lebt. Ein Barometer informiert die Besucher und die, die regelmässig ihre Gemüse und Getreide hier abholen, wie viel Geld notwendig ist, damit den Monat schuldenfrei abgeschlossen wird.

Ein sehr besonderes Konzept und das Thema des Geldes beschäftigt uns am Tisch obwohl alle Gäste schon lange weg sind. Am Ende dieses Gespräch wird entschieden, dass die Medea meine Arbeit so unterstützen will, dass sie mich monatlich über 3 Jahren 1€ spendet. Diese Idee habe ich von Marie-Anne Kannengießer zum ersten Mal gehört. Marie-Anne arbeitet als Coach und ihre Sitzungen sind für jeden Kostenfrei. Nun, können ihre „Klienten" oder „Fans" sich für einen gewissen Zeitraum verpflichten, sie monatlich die Summe x zu spenden. So kann sie sich eine Art Grundeinkommen zusammen basteln und ihre Arbeit weiterhin für alle schenken. Dieses Konzept

sich eine Art Grundeinkommen zusammen basteln und ihre Arbeit weiterhin für alle schenken. Dieses Konzept möchte ich auch versuchen.

Allerdings, vor ein paar Tage hat sich einen neuen Unterstützer gefunden. Hartmut Groenefeld möchte meine Arbeit, auch für die kommende 3 Jahren, mit 20€ monatlich unterstützen. Vielen Dank! Am Ende werde ich doch die Zeit die 4 TB Material zu schneiden, die während der Tour gedreht worden sind finden!





≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈ ≈

Jetzt ist die Tour zu Ende und ich möchte mich bei euch ALLEN bedanken!
Die Teammitarbeiter die dabei waren, die Organisatoren der verschiedenen Stationen, die die uns gehostet haben, die die bei der Crowd-Funding uns finanziell unterstützt haben, die die den Bus auf Vordermann gebracht haben, die die den roten Löffeln mit mir geschnitzt haben, die die uns medial unterstützt haben, die an die ich gerade nicht denke und natürlich DAS PUBLIKUM.

IHR SEID HELDEN!

Alles Liebe,
ihre Bilbo
http://baerensuppe.berlin
https://www.youtube.com/c/bilbocalvez
www.bilbo.calvez.info